

ESPRESSO-KONZERT

Mittwoch 29.09.2021

14.00 Uhr · Kleiner Saal

EMA NIKOLOVSKA *Mezzosopran*

JONATHAN WARE *Klavier*

Franz Schubert (1797–1828)

Zwei Lieder nach Gedichten von Johann Wolfgang Goethe

SEHNSUCHT D 123
AN MIGNON OP. 19 NR. 2 D 161

Robert Schumann (1810–1856)

Vier Lieder der Mignon (Goethe) aus op. 98a

KENNST DU DAS LAND, WO DIE ZITRONEN BLÜHN OP. 98A NR. 1
NUR WER DIE SEHNSUCHT KENNT OP. 98A NR. 3
HEISS MICH NICHT REDEN, HEISS MICH SCHWEIGEN! OP. 98A NR. 5
SO LASS MICH SCHEINEN, BIS ICH WERDE OP. 98 A NR. 9

Francis Poulenc (1899–1963)

„Tel jour, telle nuit“ – Liederzyklus nach Gedichten von Paul Éluard

BONNE JOURNEE
UNE RUINE COQUILLE VIDE
LE FRONT COMME UN DRAPEAU PERDU
UNE ROULOTTE COUVERTE EN TUILES
A TOUTES BRIDES
UNE HERBE PAUVRE
JE N'AI ENVIE QUE DE T'AIMER
FIGURE DE FORCE BRULANTE ET FAROUCHE
NOUS AVONS FAIT LA HUIT

Danika Lorèn (geb. 1989)

„The Sex Lives of Vegetables“ – Liederzyklus nach Gedichten von Lorna Crozier

CABBAGES
ONIONS
CARROTS
LETTUCE
CAULIFLOWER

DIE KLEINE „ZUGABE“ NACH DEM KONZERT
VERDANKEN WIR UNSEREM PARTNER

UNTERSTÜTZT VON


DAS SCHOKOLADENHAUS


HEIMBS
MANUFAKTUR SEIT 1660



Mobiltelefon ausgeschaltet? Vielen Dank! Cell phone turned off? Thank you!

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und/oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

Im Porträt

EMA NIKOLOVSKA

In Mazedonien geboren, wuchs Ema in Toronto auf, wo sie Gesang bei Helga Tucker und Violine an der Glenn Gould School studierte. Sie erhielt ihren Master an der Guildhall School of Music & Drama und schloss 2020 den Opernkurs ab. 2019 wurde sie als BBC New Generation Artist ausgewählt und war Preisträgerin bei den YCAT International Auditions in der Wigmore Hall. Außerdem gewann sie den 1. Preis beim Internationalen Gesangswettbewerb in 's-Hertogenbosch und den Ferrier Loveday Song Prize bei den Kathleen Ferrier Awards. Im Herbst 2020 trat Ema dem Internationalen Studio der Staatsoper Berlin bei. Zu den Highlights auf der Konzertbühne 2021 zählen „Pulcinella“ mit dem Musikkollegium Winterthur unter der Leitung von Barbara Hannigan sowie Recitals im Pierre Boulez Saal, der Wigmore Hall, beim Heidelberger Frühling, Verbier Festival, in der Elbphilharmonie Hamburg mit Thomas Hampson und bei der Schubertiada Barcelona.

JONATHAN WARE

Jonathan wurde in Texas geboren, lebt heute in Berlin und lehrt an der Hochschule für Musik Hanns Eisler und der Barenboim-Said Akademie. Als Mentor besucht er regelmäßig die Verbier Festival Academy und das Samling Institute. 2014 war er Preisträger bei den YCAT International Auditions. Als Liedbegleiter und Kammermusiker trat er im letzten Jahr in ganz Europa auf, darunter am Théâtre des Champs-Élysées, der Berliner Staatsoper, der Bordeaux Opera und im Concertgebouw Amsterdam und in der Wigmore Hall mit Elsa Dreisig, Robin Tritschler und Timothy Ridout (Viola). In den USA gab er Recitals in der Carnegie Hall mit Golda Schulz, im Kennedy Center mit Brenda Rae und an der University of California mit Luca Pisaroni. In dieser Saison arbeitet Jonathan mit Bejun Mehta, Manuel Walser, Ludwig Mittelhammer, Golda Schulz und Elsa Dreisig zusammen. Mit dem Oboisten Olivier Stankiewicz nimmt er für Delphian auf.

HINWEISE ZUR PANDEMIE

Beim Betreten des Konzerthauses bitte medizinische oder FFP2-Masken anlegen. An Ihrem Platz dürfen Sie die Maske abnehmen. Nach Ende des Konzerts ist das Tragen der Maske wieder Pflicht. Bitte anderthalb Meter Mindestabstand sowie die Wegführung beim Betreten und Verlassen im Haus beachten. Serviceleistungen wie Garderobendienst und Foyer-Gastronomie sind zur Zeit eingestellt. Mäntel und Jacken können über die gesperrten Plätze neben dem eigenen Sitzplatz gelegt werden.

Die Entwerter der Parkservicemarken finden Sie in der Kutschendurchfahrt.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Konzerthaus Berlin, Intendant Prof. Dr. Sebastian Nordmann

REDAKTION Dr. Dietmar Hiller, Tanja-Maria Martens · Gedruckt auf Recyclingpapier · www.konzerthaus.de